



Amtsgerichtsdirektorin Beate Benner übernahm es, die Schiedsmänner Rigobert Glück zu verabschieden, Jakob Lang zu bestätigen und Richard Speckenheuer einzuführen (v.l.n.r.). Bild: Floch

## Gespräche statt Prozesse

Jakob Lang seit 20 Jahren Schiedsmann / Schlichten besser als richten

m. VG BODENHEIM – Seit 20 Jahren ist der Lörzweiler Bürgermeister a.D. Jakob Lang ehrenamtlich in den Gemeinden Gau-Bischofsheim, Harxheim und Lörzweiler als Schiedsmann tätig. In einer kleinen Feierstunde beim Mainzer Amtsgericht gab es für den Weingutsbesitzer ebenso eine Dankesurkunde wie für den Bodenheimer Rigobert Glück, der nach fünf Jahren Schiedsmann-Tätigkeit auschied. Die Direktorin des Mainzer Amtsgerichtes, Beate Benner, würdigte die ehrenamtlichen Dienste der beiden und bestätigte Jakob Lang auf weitere fünf Jahre als Schiedsmann.

Lang, der von 1974 bis 1989 die Geschichte der Königstuhl-gemeinde als Bürgermeister leitete, übernahm das Schiedsamt am 1. November 1978 und agierte stets nach dem Motto „Schlichten statt richten“. In den vergangenen zwei Jahrzehnten wandten sich in 26 Fällen Bürger aus den drei Gemeinden an das VG-Schieds-

gericht, wobei Nachbarschaftsstreitigkeiten im Mittelpunkt standen.

Beispielsweise fühlte sich eine Familie ständig von den Nachbarn beobachtet. Oder im Nachbargarten wurden Bäume und Sträucher so hoch, daß das Sonnenlicht nur noch spärlich in den angrenzenden Hof fiel. Oder in guter Freundschaft vereinbarten Anlieger eine gemeinsame Zufahrt zu ihren Höfen. Nach kleinen Reibereien stand plötzlich ständig ein Fahrzeug in der Zufahrt – das bisher gut funktionierende Nebeneinander hatte ein Ende. Ein nicht mehr vorhandener Grenzstein sorgte zwischen zwei Anrainern ebenfalls für viel Aufregung. Der Nachbar hatte eine Palisade errichtet, die den Nebenmann auf die „Palme“ brachte. Beim Orts-termin kam heraus, daß es um fünf Zentimeter der Überbauung ging. Die Kontrahenten sahen ein, daß Abriß und Neubau für beide Teile wesentliche Kosten verursacht hätte. Die Hälfte der anstehenden Fälle

konnte Lang nach intensiven Gesprächen gütlich regeln.

Die Schlichtertätigkeit ist gesetzlich fundamentierte. Der Schiedsmann ist unmittelbar dem Präsidenten des Koblenzer Oberlandesgerichtes unterstellt. Das Nichterscheinen eines Antraggegners zum beiderseitig ordnungsgemäß vereinbarten Termin kann mit einem Ordnungsgeld von bis zu 500 Mark belegt werden.

Im Nachbarschaftsgesetz kennt sich Jakob Lang nach 20 Jahren natürlich bestens aus. Und so wird er auch weiterhin im Schiedsgericht Lörzweiler, Schloßstraße 8, nach seinem Prinzip weiterarbeiten, daß Gesetze gut sind und von den Bürgern beachtet werden müssen. In bestimmten Fällen allerdings könne der gesunde Menschenverstand richtiger urteilen.

Als Nachfolger für den auscheidenden Rigobert Glück wurde Richard Speckenheuer aus Nackenheim in das Amt des Schiedsmannes eingeführt.